

# Goethes Klassiker Ausgaben

## Einige Hinweise auf Inhalt und Eigenart unserer Goethe-Ausgabe:

Die Gedichte werden, einschließlich des Divans, nahezu vollständig aufgenommen.

Die Dramen werden gleichfalls fast vollständig gebracht; einige durch wichtige Szenen aus früheren Bearbeitungen bereichert.

Vom Faust werden beide Teile geboten; dem ersten Teile werden hier zum ersten Male Seite für Seite die entsprechenden Verse des Urfaust beigelegt, was eine bequeme Art des Vergleichens ermöglicht.

Wilhelm Meisters Lehrjahre werden vollständig geboten, unter Beifügung einiger Probeseiten aus dem Urmeister.

Dichtung und Wahrheit wird gleichfalls vollständig geboten.

Nicht fehlen in dieser Ausgabe so wichtige Dichtungen wie Reineke Fuchs, Achilleis, Die natürliche Tochter, Pandora. In sich abgeschlossene Bruchstücke, wie Naufikaa, die Jugenddramen Prometheus, Mahomet, Die Fastnachtsspiele und Farcen wie Pater Brey, Satyros, Dr. Bahrdt, Götter, Helden und Wieland, das Singspiel: Die Fischerin wurden gleichfalls aufgenommen.

Die Briefe, Tagebücher und Gespräche werden hier zum ersten Male als fester Bestandteil einer Ausgabe von Goethes Werken behandelt.

Die Sprüche in Versen sowohl wie auch die Sprüche in Prosa, also Goethes abgeklärte Lebensweisheit, werden nahezu vollständig dargeboten.

Anmerkungen gibt der Herausgeber nur sparsam und in knappster Form, doch finden sich solche überall da, wo durch wesentlich geänderten Sprachgebrauch oder verdunkelte Anspielungen der Sinn getrübt werden könnte; dagegen wurden Begriffe und Worte, die jedem Volksschüler verständlich sind, nicht erklärt.

Die beigegebenen authentischen Bildnisse und Abbildungen, sowie die zahlreichen kostbaren Handschriften werden der Ausgabe zur besonderen Zier gereichen; ebenso die beigegebene erste Vertonung des Erlkönig von Corona Schröter.

Von Goethes wissenschaftlichen Arbeiten wird ein starker Band geboten, mit nicht weniger als 26 Aufsätzen über Literatur, 9 über bildende Künste, 19 über Naturwissenschaft.

Besonderer Wert wurde darauf gelegt, Goethes Beiträge zur eigenen Lebensgeschichte nahezu vollständig zu sammeln. Außer Dichtung und Wahrheit enthält die Ausgabe noch einen ganzen Band mit den wichtigsten Stücken; rechnet man hierzu die Briefe und Tagebücher, so darf behauptet werden, daß keine andere Ausgabe, außer der Weimarischen, so viel von Goethe über Goethe enthält.

Ferner erschienen in unsrer Sammlung in neuer Ausgabe:

## Schillers Werke, Hand-Ausgabe

in zwölf Bänden

Mit des Dichters Lebensgang, sowie Einleitungen und Anmerkungen von

Erich Brandenburg, Otto Güntter, Conrad Höfer, Albert Köster, Albert Leismann, Franz Muncker, Georg Wittkowski

Auswahl aus der historisch-kritischen Ausgabe in 20 Bänden

In 4 Leinenbden. M. 6.—, in 4 Halblederbden. M. 10.—

Diese neue Ausgabe dürfte bestimmt sein, unter allen schon bestehenden billigen Schiller-Ausgaben eine der ersten Stellen einzunehmen, da sie sowohl in bezug auf reichen Inhalt, auf Textgestaltung, Einleitungen und Anmerkungen, als auch in bezug auf Druck und Papier wirklich Hervorragendes bietet.

Wir bitten zugleich, unsere große historisch-kritische Schiller-Ausgabe (jetzt auch in 8 Leinenbänden zu M. 16.— Ladenpreis!) dauernd auf Lager zu halten; diese Ausgabe bezeichnete die ernste Kritik vielfach als

**die beste und vollständigste aller vorhandenen Ausgaben!**

Mit den hier angezeigten neuen Ausgaben führen wir einen neuen Leinenband ein, der in 4 Farben: blau, rot, grün und braun geliefert wird. Zugleich gelangt ein neuer Halblederband (dunkelblau!) zur Einführung. Beide Einbände wurden von einigen Sortimenter-Kollegen, denen sie vorlagen, geradezu vorzüglich gelungen genannt und dürften in ihrer einfachen Bediegenheit allgemein befriedigen; besonderes Gewicht legten wir auf eine deutliche, gut lesbare Titelschrift; zur Rückenvergoldung findet ausschließlich echtes Gold Verwendung.

Die hier angezeigten neuen Ausgaben unserer beiden größten Dichter werden sicherlich das Interesse weiter Kreise erregen und dürften ganz besonders geeignet sein, unseren weitverbreiteten Klassiker-Ausgaben neue Freunde zuzuführen; wir bitten um rege Verwendung! Die Bezugsbedingungen stellten wir so günstig wie nur möglich.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Februar 1913.

Hesse & Becker Verlag.